

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Föhrste

Sitzungsdatum: Dienstag, den 29.08.2023
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:20 Uhr
Ort, Raum: Vereinsraum der Felix-Speer-Sportanlage im OT Föhrste,
Unter der Bahn 2, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Dr. Thomas Stadler

stellvertretender Ortsbürgermeister

Herr Harald Heigwer

Ortsratsmitglied

Frau Kerstin Asmussen

Ratsherr Jörg Schaper

Herr Heiko Scholz

Von der Verwaltung

Herr Meyer (Ortsratsbetreuer)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Föhrste sowie der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Dr. Stadler eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Ortsratsmitglieder, den Ortsratsbetreuer Herrn Meyer sowie die Zuhörer.

Er stellt sodann die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates sowie die Tagesordnung in der vorgelegten Form fest.

Wie in den vergangenen Sitzungen schlägt er vor, dass nach jedem Tagesordnungspunkt die Sitzung geöffnet wird, um den Zuhörern die Möglichkeit zu geben Fragen zu stellen. Dies wird von allen Ortsratsmitgliedern befürwortet.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Föhrste am 06.02.2023

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

Herr Dr. Stadler berichtet über folgende aktuelle Themen:

- In den Haushaltsplanberatungen für 2023 wurde vom Ortsrat Föhrste die Sanierung der Treppe im **Verbindungsweg der Heidegrunder Straße** angesprochen.

Herr Meyer teilt mit, dass er hierzu bisher nichts Neues gehört habe.

- Zum Thema **Huko-Beutelspender** erinnert Herr Dr. Stadler daran, dass die Aufstellung der neuen Spender vorgenommen werden sollte.

Herr Meyer erläutert, dass derzeit keine Huko-Beutelspender mit ökologisch abbaubaren Beuteln aufgestellt werden könnten. Kurzfristig könnten aber zunächst Spender nach dem alten System aufgestellt werden. Eine Umrüstung wäre später noch möglich.

Der Ortsrat stimmt dem Vorschlag zu.

- Herr Dr. Stadler berichtet im Weiteren, dass die Montage der **Luftfilter** in der Grundschule fast abgeschlossen sei.
- Bezüglich der **Projekte im Ort** teilt Herr Dr. Stadler mit, dass der Bücherschrank demnächst eingeweiht werde. Ebenso wird das Storchennest vor Weihnachten fertiggestellt werden. Im Hinblick auf die Aktion „Unser Dorf“ teilt er mit, dass am 15.09.2023 eine Abschlussveranstaltung auf dem Marktplatz stattfinden werde, bei der die Beste Idee gekürt werden soll.
- Des Weiteren berichtet er, dass das **Jubiläum der Sparte Fußball** gelungen ist. Für das Jahr 2024 ist zudem das **Jubiläum der Feuerwehr** eingeplant.
- Aktuell findet das **Bürgerschießen** in Delligsen statt. Die Vereine haben sich zusammengeschlossen und freuen sich auf eine Beteiligung aus Föhrste.
- Der mangelhafte Rückschnitt am Grundstück Lindtor/Wispensteinerstr. wurde angesprochen.
- Für den **Radweg an der Verbindungsstraße zwischen Föhrste und Röllinghausen** merkt Herr Dr. Stadler an, dass der Bewuchs entlang des Weges vollständig und nicht nur teilweise zurückgeschnitten werden sollte. Außerdem fragt er nach, ob es eine Planung für die Schlaglöcher in der Straße „Unter der Bahn“ gebe.

Herr Meyer teilt dazu mit, dass das Tiefbauamt die Behebung der Schäden bereits beauftragt hätte und der Auftrag noch in diesem Jahr ausgeführt werden wird.

Herr Dr. Stadler regt an, ob solche Maßnahmen nicht kostengünstiger durch den Baubetriebshof erfolgen könnten.

- Bezüglich der **Verkehrssituation** fragt Herr Dr. Stadler nach der Durchführung der Markierungsarbeiten in der Wilhelmstraße. Zudem regt er an, die Vorfahrtsregelung an der Zufahrt zur Alfelder Straße vom Bahnübergang „Wilhelmstraße“ kommend, für den Zeitraum der Vollsperrung ändern zu lassen.

Herr Meyer berichtet, dass die Markierungsarbeiten zeitnah geplant seien. Die Änderung der Vorfahrtsregelung werde gemeinsam mit Polizei und Straßenmeisterei geprüft.

Weiterhin merkt Herr Dr. Stadler an, dass infolge der Sperrung der Straße zwischen Föhrste und Alfeld erheblicher, zusätzlicher Verkehr bspw. Unter der Bahn zu verzeichnen sei. Ein Einsatz von Geschwindigkeitsmesstafeln zur Ermittlung der gefahrenen Geschwindigkeit und der Anzahl der Fahrzeuge nach Abstimmung mit dem Ortsrat wäre aus seiner Sicht sinnvoll.

4. **Beschluss einer Richtlinie zur selbständigen Bewirtschaftung der Ortschaftsmittel (Ortsratsbudget) durch die einzelnen Ortsräte/Ortsvorsteher*Innen** Vorlage: 265/XIX

Herr Dr. Stadler gibt einen kurzen Einblick in die Idee der Einführung eines Ortsratsbudgets. Dieses sei schon länger geplant gewesen und solle nun mit dem nächsten Haushalt eingeführt werden.

Mit dem Ortsratsbudget würde eine Möglichkeit geschaffen werden, dass der Ortsrat zusätzlich zu den bisher durch den Baubetriebshof geleisteten Arbeiten eigene Wünsche umsetzen kann. Grundsätzlich sei dies auch der Wunsch in der Vergangenheit gewesen, um gewisse Dinge nach eigenen Vorstellungen gestalten zu können. Diese Möglichkeit würde somit geschaffen werden.

Die Budgets sollen durch einen Schlüssel auf die Ortsräte verteilt werden. Für Föhrste würden somit ca. 3.000 € zur Verfügung stehen. Das Budget könne dann durch Beschlüsse des Ortsrates verwendet werden.

Herr Dr. Stadler gibt aber zu bedenken, dass im Vorfeld noch einige Informationen von Seiten der Verwaltung erbracht werden müssten, damit die Umsetzung des Budgets funktioniere. Wichtig seien für ihn hierbei Information darüber, welche Tätigkeiten der Baubetriebshof bisher in Föhrste ausgeführt habe und welche Tätigkeiten aus der Sicht des Baubetriebshofes zwar notwendig seien, aber aktuell nicht ausgeführt worden sind.

Zudem sollten Informationen über die auf jeden Fall dann vom Ortsrat zu übernehmenden anderweitigen Ausgaben wie z.B. Präsente oder Kränze geliefert werden. Darüber hinaus regt Herr Dr. Stadler an, dass es sinnvoll sei, wenn der Baubetriebshof eine kurze Info an den Ortsrat gibt, wann Arbeiten durchgeführt werden. Die Kooperation würde somit verbessert werden.

Insgesamt bezeichnet Herr Dr. Stadler das Projekt als positiven Schritt, bei dem es nun darauf ankommen wird, Erfahrungen zu sammeln.

Die Ortsratsmitglieder stimmen dem zu, merken jedoch an, dass der Anlauf voraussichtlich schwierig sein wird und darauf geachtet werden sollte, dass die Umsetzung nicht zu kompliziert wird.

Der Ortsrat gibt einstimmig die Empfehlung an den Rat der Stadt Alfeld (Leine) das Ortsratsbudget einzuführen.

5. **Haushalt 2024**

Herr Dr. Stadler regt an die Sanierung der Treppe am Verbindungsweg der Heidegrunder Straße erneut in den Haushalt mitaufzunehmen, da hier im laufenden Haushaltsjahr noch nichts passiert sei.

Weiterhin spricht sich der Ortsrat dafür aus, dass entlang der Ortsdurchfahrt die Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut und mit Wartehallen ausgestattet werden.

6. Einwohnerfragestunde

Es wird die Frage gestellt, ob der Baum beim Ehrenmal am Schulhof entfernt werde, da dieser beschädigt sei.

Herr Meyer gibt an, dass die Verwaltung dies prüfen werde.

Ferner wird die Frage gestellt, ob die morgendliche Zeit ohne Straßenbeleuchtung z.B. nicht bis auf 5 Uhr eingeschränkt werden könne. Herr Dr. Stadler verweist hierzu auf den folgenden TOP.

7. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Meyer teilt mit, dass der Zeitplan für den derzeit laufenden Ausbau der Kreisstraße zwischen Föhrste und Alfeld eingehalten sei. Demnach werde bis Dezember die halbe Strecke fertiggestellt und der Verkehr über die Wintermonate freigegeben. Im kommenden Jahr soll dann bis zum Sommer der zweite Teil fertiggestellt sein. Für den Ausbau der OD in Föhrste gebe es weiterhin lediglich die grobe Planung für das Jahr 2027, da im Jahr 2025 zunächst die OD in Alfeld eingeplant sei.

Zum Glasfaserausbau berichtet Herr Meyer, dass die Arbeiten im September beginnen sollen. Eine erste Begehung habe hierfür bereits im Bereich der Heidegrunder Str. stattgefunden.

Weiterhin teilt er mit, dass das Thema Straßenbeleuchtung demnächst vom Rat der Stadt Alfeld (Leine) bewertet werde und mögliche Verbesserungen diskutiert werden. Hierzu zähle auch die Beleuchtung besonderer Gebäude oder kritischer Punkte wie Bahnübergänge.

Der Planungsstand des Feuerwehrhauses sehe laut Herrn Meyer zudem so aus, dass im Oktober mit den vorbereitenden Maßnahmen wie Erdarbeiten begonnen werde. Die Beschaffung des Fahrzeuges sei in die Wege geleitet. Einen Liefertermin gebe es zwar noch nicht, aber diese werde voraussichtlich Ende des Jahres geschehen.

Bezüglich der Einrichtung einer Mitfahrerbank gebe es zudem keine neuen Erkenntnisse.

8. Anfragen

Es gibt keine Anfragen.

Ortsbürgermeister Dr. Stadler schließt die Sitzung um 19.20 Uhr und gibt den anwesenden Zuhörern Gelegenheit, Fragen an den Ortsrat zu stellen.

(Dr. Thomas Stadler)
Ortsbürgermeister

(Meyer)
Protokollführer